Mouton, André

Stand: 04.11.2026

Geburtsdatum:	15. Mai 1924
Sterbedatum:	21. Januar 2017
Geburtsort:	Savignac Lédrier (Dordogne, Frankreich)
Wirkorte:	Savignac Lédrier (Dordogne, Frankreich); Paris; Oker <Goslar>
Tätigkeit:	Bäcker

Biographische Anmerkungen

1943 nach Deutschland deportiert, kam über das KZ Buchenwald ins KZ Mittelbau-Dora (Nordhausen), gelangte im April 1945 bei einem sog. 'Todesmarsch' über Clausthal-Zellerfeld nach Goslar-Oker; Befreiung im Mai 1945 und Rückkehr nach Frankreich; verfasste 1981 seine Memoiren über seine Deportationszeit; Namensgeber der André-Mouton-Realschule in Goslar

Biographische Quellen

Mouton, André: Unverhoffte Wiederkehr aus dem Harz. Goslar 1999 (2. Aufl. 2000)

Weitere Quellen

- (http://www.realschule-oker.de/andre2.htm)

Weitere Verknüpfungen

Wikipedia

Deutsche Biographie

Literatur zur Person

GND: 121966461

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 19.07.2006